

Presse-Information

Nr. 1053

ARCD für Brötchentaste vor Schulen und Kindergärten

- Pankow führt Gratisparken vor Bildungseinrichtungen ein
- ARCD wünscht viele Nachahmer in den Kommunen
- Brötchentaste auch vor sozialen Einrichtungen wünschenswert

Bad Windsheim (ARCD), 08. Dezember 2011 – Viele Autofahrer kennen das Problem: Bei Kurzbesorgungen in der Stadt dauert die Suche nach dem passenden Kleingeld für die Parkuhr oft länger als der Mini-Einkauf. Seit 2004 dürfen Kommunen nach einer Änderung im Straßenverkehrsgesetz (StVG) an Parkautomaten Brötchentasten und damit kostenloses Kurzparken zulassen. Aber immer noch zu wenig Städte und Gemeinden machen davon Gebrauch.

Jetzt plant Pankow als erster Berliner Bezirk eine Brötchentaste für Autofahrer speziell vor Kitas und Schulen. Eltern hätten dann 15 Minuten Zeit, ihre Kinder abzuliefern oder abzuholen. „Wir begrüßen diese Idee, weil sie zugleich kinder-, eltern- und autofahrerfreundlich ist“, sagt dazu ARCD-Pressesprecher Joseph Harrer. Nach Beobachtungen des ARCD finden Mütter und Väter vor Kitas und Schulen oft keine Stellplätze zum Kurzparken. Viele halten deswegen, den Verkehr behindernd, in zweiter Reihe an und riskieren Knöllchen an der Windschutzscheibe. „Der Wunsch der Eltern, vor Bildungseinrichtungen kurz kostenlos parken zu können, ist mindestens so schützenswert wie wirtschaftliche Interessen von Geschäften“, betont Harrer.

Der Club fordert von den Kommunen, diese Idee überall dort einzuführen, wo vor Bildungseinrichtungen Parknot herrscht. Für die Durchsetzung könne auch Druck von Schulverwaltungen und Elternbeiräten auf Genehmigungsbehörden hilfreich sein. Kindern blieben gefährliche Ein- und Aussteigemanöver auf der Straße durch kostenfreie Parkmöglichkeiten vor den Gebäuden erspart. Brötchentasten wären auch vor sozialen Einrichtungen, wie zum Beispiel im Umfeld von Seniorenheimen, eine große Hilfe für Bewohner und ihre Besucher. Ideal wäre aus Sicht des ARCD eine Kurzparktaste an jeder Parkuhr. Dagegen sträuben sich aber die Kommunen, weil sie Einnahmenverluste und hohen Kontrollaufwand befürchten.

Ursprünglich entstand die Idee zur Brötchentaste aus kommerziellen Überlegungen, um Geschäfte in gebührenpflichtigen Parkräumen vor Umsatzeinbußen zu schützen. Schon nach kurzer Zeit wurde die Brötchentaste als Begriff im allgemeinen Sprachgebrauch so populär, dass die Dudenredaktion das Wort in ihr Nachschlagewerk übernahm. **ARCD**

Diese Meldung hat 2.402 Zeichen.

Abdruck honorarfrei. Wir freuen uns über ein Belegexemplar.



Presse-Information

Über den ARCD

Der ARCD Auto- und Reiseclub Deutschland e.V. mit Sitz im fränkischen Bad Windsheim ist Deutschlands erster Auto- und Reiseclub. Von hier aus betreut der ARCD seine rund 100.000 Mitglieder individuell und rund um die Uhr – mit eigener, permanent besetzter Notrufzentrale und 1.400 Pannenhelfern allein in Deutschland. Im europäischen Ausland arbeitet der ARCD mit den dort etablierten Assistenzstellen und Versicherern zusammen. Neben umfassenden Schutzbrieleistungen und der Unterstützung durch einen speziellen Clubhilfe-Fonds bietet der ARCD seinen Mitgliedern vielfältige und exklusive touristische Leistungen. Als Gründungsmitglied des 2007 aus der Taufe gehobenen Verbundes Europäischer Automobilclubs EAC engagiert sich der ARCD zudem aktiv in allen Fragen der Verkehrspolitik und Verkehrssicherheit im Sinne seiner Mitglieder. Diese informiert der Club mit der Zeitschrift „Auto&Reise“ unterhaltsam und kompetent über alles Wissenswerte rund um die Titelthemen des Magazins.



Auto- und Reiseclub Deutschland
91427 Bad Windsheim
Telefon 0 98 41/4 09-182
presse@arcde.de
www.arcde.de/presse